

Lieber Erwin Kreß,

es ist immer wieder schön und erfreulich, wenn man Leuten begegnet, die etwas außergewöhnliches leisten. Es ist eine schöne und anerkennenswerte Sitte in unserem Land, daß besondere Verdienste von Mitmenschen gewürdigt werden.

Wir erleben heute in einer kleinen Feierstunde die Würdigung des Lebenswerkes eines „Hanauer Bürgers“ der aufgefallen ist, weil er sich vielfältig, ehrenamtlich und damit auch uneigennützig engagiert hat und auch immer noch engagiert ist.

Erwin Kreß erhält den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Der Ehrenbrief ist eine Auszeichnung des Hessischen Ministerpräsidenten und würdigt die langjährige Tätigkeit in kommunalen Einrichtungen, in Vereinen mit kulturellen und sozialen Zielen.

Bei der Recherche zu den Verdiensten von Erwin Kreß fällt auf, daß er bereits als 8 jähriger Bub für das Muttergenesungswerk Strohlumen verkauft hat. Damals schon hat sein Bestreben was sinnvolles zu tun Platz gehabt. Dieses Bestreben hat sein ganzes Leben bestimmt und so ist es für Ihn selbstverständlich gewesen, sich vielfältig zu engagieren.

Dabei hat er sich in den unterschiedlichsten Funktionen eingesetzt.

Rechtsämter

- Im Bereich der Juristerei war er als Schiedsmann, als Schöffe und als Stellvertreter im Ortsgericht Kl. Auheim tätig.

(Hierbei wird Ihm nachgesagt, daß er ein großes Gerechtigkeitsempfinden gezeigt hat und durch seine ausgleichende Art den Behörden viel Aufwand und letztlich damit auch viel Kosten erspart hat)

Lokalpolitik

- Bei seinem Engagement in der Lokalpolitik hat er in der Fraktion der „Bürger für Hanau“ (BfH) während zwei Legislaturperioden das Mandat im **Ortsbeirat Klein-Auheim** und in der **Stadtverordnetenversammlung** begleitet und dabei in einer Reihe von Ausschüssen mitgewirkt.

*(Hierbei ist bemerkenswert, daß er, auch in Kenntnis seiner beruflichen Tätigkeit bei der Polizei, der Initiator des „**Bürgeralarmsystems**“ war.*

*Seine Idee „**Schutzmann vor Ort**“ führte zur Bürgersprechstunde und im Kinderschutzbereich wurde durch seine Initiative das System „**Leon**“ eingeführt)*

- **Im MKK** ist Erwin Kreß Vorstandsmitglied bei den „Freien Wählern“

- **Europaunion**

in der Europaunion ist er aktives Mitglied im Kreisverband Hanau e.V.

(in diesem Zusammenhang hat er als Reiseleiter viele Fahrten nach Straßburg, Brüssel und Luxemburg organisiert und dabei bereits ca. 1000 Schüler zu den Europaparlamenten geführt)

Neben den Ämtern, die er begleitet hat und noch begleitet bleibt Erwin Kreß noch Zeit sich zu engagieren.

- so organisiert er die logistische Abwicklung im Hbf Hanau beim der jährlichen Veranstaltung „Kinzig Total“
- er ist Reiseleiter für Seniorenfahrten zu den Weihnachtsmärkten nach Erfurt und Straßburg
- zu den internationalen Freundschaftsfesten der Stadt Hanau hält er die Verbindungen zum EU-Abgeordneten Thomas Mann und zum MKK Landrat Erich Pipa

Vereine

als passives Mitglied ist Erwin Kreß in Vereinen vor Ort dabei

- ASV (Angel Sport Verein)
- Freiwillige Feuerwehr
- Lohnsteuerhilfe -Verein

Privat

privat haben die Kriegswirren des letzten Weltkrieges auch wesentlichen Einfluß auf seinen Werdegang genommen. So mußte die Familie mehrfach den Wohnort wechseln und die lange Abwesenheit des Vater in russ. Kriegsgefangenschaft mit Todeserklärung und doch spätere Heimkehr hatte sicher auch Einfluß auf sein Heranwachsen.

Er hat ein ehrbares Handwerk erlernt und hat viele Jahre als Geselle gearbeitet und später bei der Polizei ist er mit dem Dienstgrad eines Polizeioberkommissars pensioniert worden.

Bezeichnend für seine aktive Einstellung zum Leben ist auch die Tatsache, daß Erwin Kreß sich der Unterhaltungsmusik verschrieb. So hat er Saxofon spielen gelernt und hat als Sänger , Schlagzeuger und Saxofonist mit seiner eigenen Band. auch zur Völkerverständigung mit den Amerikanern beigetragen.

Im Alter hat er sich nochmals in ein großes Abenteuer gestürzt und sich ein altes Haus gekauft, das sehr bereit für Transplantationen ist. Mit enormem Fleiß und seinem handwerklichen Können hat er es geschafft in seiner eigene Behausung in Klein-Auheim zu leben.

Erwin Kreß zeichnet sich , so wie ich ihn kennen gelernt habe, als einen ausgesprochen fleißigen Menschen aus, mit einem ausgeprägten Gerechtigkeitssinn und einem enormen sozialen Engagement.

Ich beglückwünsche ihn zu seiner Auszeichnung mit dem Ehrenbrief und wünsche ihm noch viel Antrieb für seine Aufgaben , die er sich noch vornimmt.

G. Gesser